

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.
Größte Auflage in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Pillnitzer Straße 49.
Verleger: Redaktion Amt I Nr. 297. Expedition Amt I Nr. 471. Verlag Amt I Nr. 542.

Abonnement: In Dresden und Provinz monatlich 50 Pf., pro Quartal 1.50 Mk., für Ausland 2.00 Mk. ...

Diese Nummer umfasst 16 Seiten. Roman Seite 13 und 14.

Der politische Einfluß des Geschäftsmannes.

Auf der Reicherversammlung, die der Verband deutscher Handlungsgehilfen ...

den Gemeindevätern mit der Gründung eines Konsumvereins; die Kleinhändler wollen bei bestimmten Großhändlern nichts mehr kaufen, weil diese gegen die erhobte Umsatzsteuer eingetreten sind usw.

Der vorzuziehen ist endlich noch eine andre Eigenschaft, die der Geschäftsmann in seiner Berufstätigkeit sich mehr erwirbt, die ihm aber schadet, wenn es gilt, politischen Einfluß zu erlangen. Das ist die gern geliebte Nachgiebigkeit, die sprichwörtliche „L u l a u s“ des Kaufmannes.

Im Interesse unseres Vaterlandes, das als Industriestaat seine künftigen politischen Wege gehen muß, ist es zu wünschen, daß auch der deutsche Geschäftsmann jene politische Energie gewinnt, die zur Erringung von politischem Einfluß nötig ist.

tischen Bühne gemacht worden sind. Das lebhaft zu wünschen ist, daß die sächsischen Industriellen usw. in ein gutes Zeichen dafür, daß die Geschäftsleute durch Organisation und Zusammenschluß die Gefahren überwinden können, die vielfach dem einzelnen aus energieloser politischer Tätigkeit drohen können.

Politische Tagesübersicht. Deutsches Reich.

Zum Besuch Giolittis beim Grafen Bismarck schreibt jetzt die „Nordd. Allg. Ztg.“: Als Begleiterscheinung bei solchen Besuchen pflegen allerdings Gerüchte im Umlauf zu kommen, die von ihrem Zweck und dem Inhalt der geführten Unterredungen zu berichten wissen.

Prinzessin Louise's Verhandlungen mit Wien. Der scheidende Kaiser, welchen die Verhandlungen des Kaiserthums der Prinzessin Louise nahen, sollen ihr den Besuch nahegelegt haben, die Verhandlungen ganz abzubrechen.

Zur Rührfrage. Der Anwalt des wegen Verletzung des Justizministeriums Rührers angeklagten Redakteurs Biermann hat, wie aus Oldenburg mitgeteilt wird, gegen die Verhaftung seines Klienten Beschwerde erhoben.

richtige Artikel einen besonders hohen Absatz seines Blattes und dadurch Geldmittel zu erreichen, um sich der endgültigen Entscheidung durch die Jury zu entziehen.

Der Grafregent und die Lippe Garnison. Die Garnison in Detmold ist bisher auf den Namen des neuen Regenten, Grafen Leopold, nicht veredelt worden, und die Veredlung wird auf den Namen des Grafen Leopold vorläufig überhaupt nicht stattfinden.

Die Entscheidung über die Thronfolge in Lippe wird nach einer Information des „Berl. Post.“ nicht so bald erfolgen. Der Bundesrat als die Vertretung der deutschen Bundesfürsten und freien Städte hat sich zwar zur Entscheidung derartiger Thronfolgefragen für zuständig erklärt, in Wirklichkeit aber werden die deutschen Fürsten diesmal persönlich berufen sein, ihr Urteil abzugeben, und sie werden es natürlich erst tun, nachdem sie sich über die Rechtslage eingehend unterrichtet haben.

Die Schutztruppe für Südwestafrika erhält eine abermalige Vergrößerung durch die Errichtung eines besonderen Eisenbahnbataillons, an dessen Spitze der Major Bauer, bisher Kommandeur des 3. Telegraphenbataillons, tritt.

Berliner Brief.

Freundschaften. — Der „Neuen Gemeinschaft“ ...

und durch ihr langweilendes, ungeordnetes Geclack auch den blödesten Bananen sofort augenfällig davon überzeugen, daß sie Jünger des Rufensführers Apollon waren.

schäftlichen Primats ergeben waren, überhaupt nicht zu zählen. Und an der Unwirtschaftlichkeit ist denn das System langsam zugrunde gegangen.

Dafür aber hat ein anderer Herr eine Falle für gewisse kleine Insekten erfunden, die die Bettwärme sehr lieben und sich nichts heimlicherweises auf den arglos schlummernden Menschen lagern, und wieder jemand beglückt die Welt mit einer Vorrichtung zum Schutze des Schlafpapiers gegen Schmutzflöhe.

Patente bestimmt: Das eine zum Verschwindenlassen einer Dame“ und das andre, das einen Apparat zur „Hesselfreierung“ darstellt.

Da würde sich eine sohmende Aufgabe für die Abendkünstler bieten, von der zurzeit übrigens einige der hervortretendsten Vertreter in unsern Kunstkreisen erlitten sind.

Einem Lebenden, dem fast 70jährigen Dichterber Professor Eduard v. Wedderburn, hat das Künstlerhaus seine Räume zur Verfügung gestellt.

Vertical text on the left margin: Nr. 270, Nr. 271, XII. Jahrgang, and various numbers and words like 'Posten', 'Veloutine', 'Haar', 'Kolle', 'Stück', 'Hahn', 'En', 'Stetten', '1.15', '95'.